

1./II. 1915.

Der Rote Halbmond.**Sitzung des österreichischen Damenkomitees.**

Vorgestern fand bei der Gemahlin des Ministers des Aeußern Frau Baronin Durian die konstituierende Sitzung des Damenkomitees für den türkischen Roten Halbmond statt. Dem Komitee sind nachfolgende Damen beigetreten, von denen die meisten persönlich zur Sitzung erschienen waren: Baronin Anna Bienerth, Gräfin Grete Coudenhove, Gräfin Marietta Coudenhove, Prinzessin Rosa Szob, Gräfin Franziska Desfours-Waldesode, Baronin Georgina Dirsztag, Gräfin Duháthy-Alzová, Frau Else Ehrlich-Fränkel, Emmy v. Eisner-Eisenhof, Gräfin Johanna Forgach, Baronin Marianne Hörcker, Baronin Johanna Gurup-Befanez, Frau Konsul Grünfeld, Baronin Hedwig Haas-Felchen, Baronin Elisabeth Haas-Mebius, Fräulein Erna Hamburger, Gräfin Gaugwitz-Szechenyi, Frau Josie Doktor von Hohenlangen, Frau Frida v. Hussarel, Frau Sektionschef Sophie Jarzebecki, Frau Kommerzialrat Stella Jerusalem, Baronin Charlotte Königswarder, Frau v. Landau, Frau Wela Landesberger, Prinzessin Olga Liechtenstein, Frau Silvia Lieser, Baronin Massatti, Baronin Grita Matscheko, Irma v. Payer-Petschendorf, Frau General-Konul v. Medinger, Paula v. Medve, Mariagräfin Krediverze Pallavicini, Jella Gräfin Schaffaritsch, Gräfin Irene Schaffgottsch, Frau v. Seydel-Schoeller, Fürstin Schönburg-Dortenstein, Frau Johanna Schuster, Edle v. Rognott, Hedda Baronin Stoda, Frau Alice Baronin Statin-Ramberg, Frau Hofrat v. Balovic, Baronin Gabriele Winterstein, Frau Berta Weiskirchner, Frau Eva Marie v. Wunschheim. Der Präsident des Herrenkomitees Prinz Eduard Liechtenstein schilderte die Zwecke und Ziele des Komitees und stellte die Bitte an die Damen, sich dem Dienste dieses eminent politischen und wohlthätigen Zweckes zu weihen.

Das Komitee wendet sich vor allem an jene Kreise, welchen eine Spende für den türkischen Roten Halbmond gewiß das Budget nicht zu sehr bedrücken würde, und insbesondere an jene, welche in kommerzieller Verbindung mit der Türkei stehen. Es sei Menschenpflicht, unsern Bundesgenossen bei seiner humanitären Kriegsfürsorge zu unterstützen, zumal die Mittel des türkischen Roten Halbmondes, der Parallelorganisation unsres Roten Kreuzes, durch den vorhergegangenen Balkankrieg stark in Anspruch genommen seien.

Der Präsident bat die Damen, eine lebhafte Agitation sowohl zum Besuche des am 10. d. unter

Mitwirkung der Kammerfängerin Frau Selma Salban-Kurz und des Hospianisten Professor Alfred Grünfeld stattfindenden offiziellen Konzerts des Komitees als auch zum Besuche sonstiger Veranstaltungen zu betätigen, welche von verschiedenen Seiten zugunsten des türkischen Roten Halbmondes angetragen werden, und von denen man die Damen des Komitees jedesmal schriftlich verständigen werde. Auch durch den Verkauf von offiziellen Abzeichen, welche vom Komitee zum Preise von 2 K., respektive 1 K., ausgegeben werden und die aus der Betriebszentrale des Kriegshilfsbureaus, 1. Bezirk, Hoher Markt Nr. 5, bezogen werden können, sei es möglich, dem Komitee Hilfsmittel zuzuführen. Er ersuchte endlich die Damen, in gleicher Weise, wie das Komitee in Ungarn eine lebhafte Tätigkeit entfalte, auch in Oesterreich das Interesse für den türkischen Roten Halbmond in allen Kreisen zu wecken.

Zu Vizepräsidentinnen des Komitees wurden Prinzessin Olga Liechtenstein und Fürstin Johanna Schönburg gewählt. Dem Ehrenpräsidium des Komitees für den türkischen Roten Halbmond ist auch der Marinekommandant Admiral Anton Haus beigetreten.